

# PROSEFANO LENZBURG



Sylvia Caduff

**FR 22. SEPTEMBER 2017, 20 UHR**

## **SYLVIA CADUFF PIONIERIN AM DIRIGENTENPULT**

**MORITZ WEBER, MODERATION  
TRIO FAUSTINA, MUSIK**

**IM BURGHALDENHAUS LENZBURG**



Top Secret Drum Corps

**FR 20. OKT. 2017, 19.30 UHR**

## **TOP SECRET DRUM CORPS #5ZEHN**

**ANDREAS HUNZIKER &  
JOSCHA HOMBERGER, GÄSTE**

**TAMBOURENVEREIN LENZBURG,  
LIVE PERFORMANCE**

**IN DER AULA LENZHARD**

**Austragungsort**  
**Fr., 22. Sept. 2017, 20 Uhr**  
**Sylvia Caduff**

**Burghaldenhaus**  
**Schlossgasse 19**  
**5600 Lenzburg**

**Eintrittspreise Fr. 20.–**  
**Jugendliche Fr. 15.–**  
**Abendkasse ab 19.15 Uhr**



Moritz Weber

**Austragungsort**  
**Fr., 20. Okt. 2017,**  
**19.30 Uhr**

**Top Secret Drums Corps**

**Aula Lenzhard**  
**Hallwilstrasse 19**  
**5600 Lenzburg**

**Eintrittspreise Fr. 15.–**  
**Jugendliche Fr. 10.–**  
**Abendkasse ab 19.00 Uhr**

**AARGAUER**  
**KURATORIUM**

 **SWL** ENERGIE AG  
Lenzburg

 **Hypothekarbank**  
Lenzburg

Es war Herbert von Karajan, der **Sylvia Caduff** (Foto: Maurice Haas) während ihres Klavier- und Theoriestudiums am Konservatorium Luzern dazu ermutigte, Dirigentin zu werden, - was zu ihrer Zeit ungewöhnlich war. Karajan war damals bereits Chefdirigent der Berliner Philharmoniker und Caduff erhielt nach dem Studium in Luzern eine dreijährige Ausbildung unter seiner Leitung in Berlin. Später trat Sylvia Caduff mit dem Tonhalle-Orchester Zürich, den Berliner Philharmonikern, den Münchner Philharmonikern, dem BBC Symphony Orchestra und dem New York Philharmonic Orchestra auf. Von 1972 bis 1976 war sie Professorin für Dirigieren an der Musikschule Konservatorium Bern. 1966 gewann sie als erste Frau den internationalen Dirigenten-Wettbewerb «Dimitri Mitropoulos». Diese Leistung ermöglichte ihr die Assistenz bei Leonard Bernstein bei den New Yorker Philharmonikern. Ihr erstes eigenes Orchester führte sie ab 1977 bis 1985 als Generalmusikdirektorin in Solingen (Deutschland). Davor dirigierte sie als Gast-Dirigentin unter anderem das Tonhalle-Orchester in Zürich, als erste Frau die Berliner Philharmoniker, die Münchner Philharmoniker und das BBC Symphonie Orchester. Sylvia Caduff lebt heute in Luzern.

Der in Zürich geborene Schweizer Pianist und Kulturjournalist **Moritz Weber** erhielt seine erste musikalische Ausbildung in seiner Heimatstadt. Er studierte Klavier an den Musik-Hochschulen in Zürich und München und schloss 2011 ein ergänzendes Masterstudium in Kulturpublizistik an der Zürcher Hochschule der Künste ab. Seither ist Moritz Weber auch als Musikredaktor und Musikjournalist tätig, unter anderem für Radio SRF 2 Kultur und für die Neue Zürcher Zeitung.

Sieben junge talentierte Trommler, die sich von der Basler Fasnacht kennen, gründeten 1991 das **Top Secret Drum Corps**. Sie wollten mehr als nur Karnevals-Trommelmärsche spielen und begannen, den traditionellen Basel-Trommelstil neue Elemente wie beispielsweise visuelle Effekte beizumischen. Diese einzigartige Idee und die Leidenschaft der sieben Trommler führen schnell zu nationalem und internationalem Erfolg. Das Top Secret Drum Corps erhielt 2003 eine Einladung für das Royal Edinburgh Military Tattoo in Schottland. Es folgten zahlreiche Konzertreisen in Europa, Russland Kanada, Australien, Südafrika, China und den USA. Das Basler Top Secret Drum Corps gehört inzwischen zu den weltweit führenden Eliteformationen.

Als Gäste zum Gespräch sind für das Top Secret Drum Corps **Andreas Hunziker**, Gründungsmitglied und **Joscha Homberger**, Leader geladen. Ebenso der **Tambourenverein Lenzburg**, vertreten durch Präsident **Benjamin Rüfenacht** und **Markus Estermann**, Ehrenpräsident.

Im Anschluss an das Gespräch wird der Dokumentarfilm **#5ZEHN** über das Top Secret Drum Corps gezeigt. Vom Morgenstreich zum Zapfenstreich: Wir erleben das Corps während eines halben Jahres hinter und vor den Kulissen bei den Vorbereitungen zur Premiere der 10-jährigen Jubiläumsshow des Basel Tattoo 2015.